

### Implementierung, Installation, Anpassungen

#### Kontrollen vor dem Start

1. Führen Sie vom Fahrzeughersteller empfohlene Kontrollen vor dem Start durch, einschließlich Kühlmittel, Kraftstoffstand und Schmiermittel.
2. Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand des Fahrzeugs und der Pyroban-Vorrichtung, wie im Abschnitt "Routinemäßige Wartung" dieses Handbuchs beschrieben.
3. Stellen Sie sicher, dass der Batterie-trennschalter eingeschaltet ist.
4. Stellen Sie sicher, dass sich der Wählhebel in der NEUTRAL-Position befindet. Der Motor lässt sich nur starten, wenn sich der Hebel in der NEUTRAL-Position befindet.



### GEFAHR!

**Bestehen Zweifel bezüglich des einwandfreien Zustands des Fahrzeugs oder der Pyroban-Ausrüstung, muss die zuständige Person gefragt und alle Fehler behoben werden, bevor das Fahrzeug im Gefahrenbereich eingesetzt werden darf.**

#### Start von system6000™

Bevor das Fahrzeug bedient werden kann, muss system6000™ gestartet werden.



Öffnen Sie das Ventil an der Prüfgasflasche und stellen Sie sicher, dass das Messgerät anzeigt, dass sich Gas im Zylinder befindet. Das Messgerät sollte mehr als 20 bar lesen.



Stellen Sie sicher, dass der Not-Aus-Taster nicht betätigt wurde, und schalten Sie dann das system6000™ ein.



Legen Sie den blauen Dallas-Schlüssel auf den Schlüsselaufnehmer des Pyroban-Steuermoduls. Es ertönt ein Signalton und alle Anzeigen am Steuermodul leuchten gleichzeitig kurz auf, um den ordnungsgemäßen Betrieb zu bestätigen.



Der Fortschritt des Gastests beim Hochfahren wird durch die LED-Anzeigen 1, 2 und 3 angezeigt. Die LED 1 blinkt während der Anlaufphase und leuchtet dauerhaft nach Ablauf der Anlaufzeit. Die Dauer der Anlaufphase variiert je nach Systemzustand. Die Zeit für die Anlaufphase kann Null sein, wenn der Gaskopf bereits ausreichend lange eingeschaltet war.

(P) steht für das Steuermodul, das den Typ des eingebauten Gaskopfes festlegt.

- (P) – Pellistor
- (I) – Infrarot



### 5 Start von system6000™ Fortsetzung

Nach der Anlaufphase wird einige Sekunden lang Testgas eingespritzt, um die Reaktion des Gaskopfes/der Gasköpfe zu überprüfen. Die LED 2 blinkt während der Testgasinjektion. Bei Erkennung einer guten Reaktion leuchtet die LED 2 dauerhaft.

Nach der Testgasinjektion wird über das System sichergestellt, dass der Gaskopf nicht blockiert ist, indem der zeitliche Verlauf der Gasdiffusion aus dem Kopf überwacht wird. Während der Diffusionsphase blinkt die LED 3.



Nach erfolgreichem Abschluss des Gastests nach dem Hochfahren leuchtet der grüne Haken und zeigt an, dass das Flurförderzeug aktiviert ist. Schlägt der Gastest nach dem Hochfahren fehl, blinkt das Buchsymbol und die LED 2 oder LED 3 blinken weiter, um die Ursache des Fehlers anzuzeigen. Diese Startsequenz dauert ungefähr 1 Minute.

**WWW.PYROBAN.COM +44(0)1273 456800**



7 Stellen Sie sicher, dass die Handbremse in Neutralstellung ist.

Bevor Sie den Motor starten, müssen Sie das Luftabsperrenteil öffnen. Bitte lesen Sie das Schild mit den Anweisungen über dem Einlassventilhebel.

Stellen Sie sicher, dass sich das Luftabsperrenteil in der Startposition befindet. Schieben Sie den Hebel in die START-Position.

Das Ventil rastet nicht ein und muss in der Startposition gehalten werden.



8 Halten Sie den Hebel des Luftenlass-Abschaltventils in der vorderen Position und starten Sie das Fahrzeug wie gewohnt mit dem Original-Fahrzeugschlüsselschalter. Sobald der Motor gestartet ist, warten Sie 3 Sekunden, bevor Sie den Hebel des Luftenlass-Abschaltventils loslassen. Dadurch kann der Motoröldruck das Ventil automatisch in der offenen Position halten. Weitere Hinweise zum Betrieb des Fahrzeugs finden Sie im Originalhandbuch des Fahrzeugs.

**Part Number: POM1113GER Issue 1**